Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 278

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern Samstag, 28. November 1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Samedi, 28 novembre 1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 278

Redaktion und Administration: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich Fr. 5.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre fr. 5.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 278

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix S. A., Lausanne.

Wirtschaftsberichte Nr. 38 — Rapports économiques N° 38

Rapporti economici N° 38

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 128 u. 29.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 128 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung an das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leur droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C. C. S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés: faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les porteurs de titres garantis par une hypothèque sur les biens du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (3195[1])

Gemeinschuldnerin: Firma Gol & Co., Fabrik Thermo-Elektrischer Apparate (Kollektivgesellschaft), in Zürich 4, Wengistrasse-Kernstrasse 2.

Datum der Konkurseröffnung: 7. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 1. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr, im Café Oertli, Werdstrasse 31, Zürich 4.

Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1925.

Kt. Zürich *Konkursamt Horgen* (3251[1])

Gemeinschuldner: Christener, Fritz, Zimmermeister, von Wädenswil, in Horgen.

Datum der Konkurseröffnung: 18. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 1. Dezember 1925, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Konkursamtes.

Eingabefrist: Bis 28. Dezember 1925.

Innert der gleichen Frist sind ferner auch alle in den Grundprotokollen noch nicht eingetragenen Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaften des Gemeinschuldners, Kat.-Nrn. 1039 u. 1040, an der Bergstrasse in Horgen, anzumelden, welche vor dem 1. Januar 1912, also unter dem frühern kantonalen Rechte, ohne Eintragung begründet worden sind.

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Altstadt* (3256)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Albert Vogt & Cie., Installationsgeschäft, in Winterthur, Obertorgasse Nr. 10 (u. h. G.: Albert Vogt, von Lauwil, Baselland, dato in Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 3. November 1925.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1925.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (3257)

Gemeinschuldner: Tanner, Hans, von Speicher (App. A.-Rh.), Fabrikation und Export von Stickereien, Schreinerstrasse 5, St. Gallen.

Datum der Konkurseröffnung: 21. November 1925.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1925.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (3258[2])

Verlassenschaft des Frischknecht, Johannes, von Schwellbrunn, Fabrikation und Export von Stickereien und Rideaux, Schützengasse Nr. 6, St. Gallen.

Datum der Eröffnung der Verlassenschaftsliquidation: 24. November 1925.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist für Forderungen: 18. Dezember 1925.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 18. Dezember 1925 betreffend nachstehende Liegenschaften der Gemeinschuldnerin:

I. Kat.-Nr. 148: Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 165, an der Schützengasse Nr. 6, St. Gallen C.

II. Kat.-Nr. 141: Ein Hintergebäude, Assek.-Nr. 166, an der hintern Schützengasse Nr. 8, St. Gallen C.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3284/5/6)

Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft Produktion, Ausführung von Bauarbeiten, früher Blumenrain 5, nunmehr Landskronstrasse 57.

Datum der Konkurseröffnung: 19. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. November 1925, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1925.

Gemeinschuldner: Ehrbar-Meier, Alfred, Inhaber der Firma Alfred Ehrbar, Uebernahme von Aktiven und Passiven von Ehrbar & Imhof, Handel in technischen Artikeln, Leonhardstrasse 12.

Datum der Konkurseröffnung: 6. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1925.

Gemeinschuldner: Giger & Kohler, Fabrikation und Handel in Lederwaren, Leonhardstrasse 12.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 10. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1925.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (3259)

Liquidat: Frey-Zimmerli, Heinrich, Müller und Fuhrhalter, von Gontenschwil, in Untererlinsbach (Aargau).

Datum der Liquidationseröffnung: 18. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 7. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.

Eingabefrist gemäss Art. 234 Sch. K. G.: Bis 8. Dezember 1925, und zwar sowohl für Forderungen als auch für Dienstbarkeiten bezüglich nachbeschriebener Liegenschaften:

A. Im Gemeindebann Erlinsbach (Aargau).

1. H. B. Nr. 258 (Plan 2/3047): a) 108,98 Aren Hofstatt, Baumgarten, Holzland, Bach usw. in der Höllmühle, Schatzung Fr. 7559; b) Wohnhaus, Mühle, Staubhaus und Laubenbau Nr. 161, Schatzung Fr. 25,650; c) Scheune Nr. 162, Schatzung Fr. 10,000; d) Holzschuppen Nr. 163, Schatzung Fr. 2000; e) Remise und Schopf Nr. 164, Schatzung Fr. 1200; f) Wagenschopf Nr. 165, Schatzung Fr. 2000; g) Hühnerhaus Nr. 142, Schatzung Fr. 500; h) Wagenschopf Nr. 236, Schatzung Fr. 700; i) Stall Nr. 237, Schatzung Fr. 600.

Anmerkungen: Zugehör: Ein 8 H. P.-Elektromotor im Schatzungswerte von Fr. 1000. Hüslibächli laut Plan.

2. H. B. Nr. 259 (Plan 15/1720): 68,84 Aren Holzland, Hagli, Schatzung Fr. 210.

Anmerkung: Wegbeteiligt an Parz. 1332, 1412.

3. H. B. Nr. 1055 (Plan 3/3309): 47,53 Aren Mattland, Brühl, Schatzung Fr. 1935.

Anmerkung: Wegbeteiligt an Parz. 329.

B. Im Gemeindebann Erlinsbach (Solothurn).

Nr. 25, 11,44 Aren, Auacker, Aufeld, Schatzung Fr. 160; Nr. 26, 12,14 Aren, Auacker, Aufeld, Schatzung Fr. 170; Nr. 591, 12,53 Aren, Acker, Oberredfeld-½, Schatzung Fr. 205; Nr. 656, 39,48 Aren, Galgenacker, Ober-

redfeld, Schatzung Fr. 1040; Nr. 1442, 24,24 Aren, Matten, In der Grube, Schatzung Fr. 735; Nr. 2078, 10,75 Aren, Breiteulohnacker, Gugenfeld, Schatzung Fr. 180; Nr. 2087, 105,46 Aren, Muggenlochacker, Guggenfeld, Schatzung Fr. 2040; Nr. 2089, 18,91 Aren, Breitenlohnacker, Guggenfeld, Schatzung Fr. 365.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Eingabe im öffentlichen Inventar bereits gemacht haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, haben aber die Beweismittel vorzulegen.

Kt. Aargau *Konkursamt Lenzburg* (3260)

Gemeinschuldner: Gebr. Ryffé & Co., Drahtzieherei und Stiftenfabrik, in Wildegg.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 26. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 3. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal in Lenzburg.

Eingabefrist: Bis 28. Dezember 1925.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3287/8²)

Failli: Stoller, Hermann, marchand de combustibles, Rue de la Terrassière 43, Eaux-Vives-Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 17 novembre 1925.

Première assemblée des créanciers: Lundi 7 décembre 1925, à 10 heures, dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 28 décembre 1925.

Faillie: Société Immobilière «Miremont-Beaulieu», ayant son siège à Genève-Plainpalais.

Date de l'ouverture de la faillite: 17 novembre 1925.

Première assemblée des créanciers: Lundi 7 décembre 1925, à 11 heures, dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 28 décembre 1925.

Sommation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés par la faillie dans la commune de Plainpalais, parcelle n° 6156, feuille 3, avec bâtiment n° 2667; copropriété de la parcelle n° 6657, feuille 3.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (3289²)

Im Konkurse über Haab-Naef, Julius Adolf, Spezialität in Kellereiartikeln, Flaschengasse 5, in Zürich 8, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 8. Dezember 1925 beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich einzureichen.

Ebenso sind innert der nämlichen Frist, bei Vermeidung des Ausschlusses, allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. an das Konkursamt zu stellen.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (3261)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Enderlin & Co., Radiotechnik, in Zürich 1, Bahnhofstrasse 89.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 8. Dezember 1925.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (3262)

Gemeinschuldner: Reymond-Guerne, Fernand, Uhrenfabrikant, Freiestrasse 18, Biel.

Anfechtungsfrist: 8. Dezember 1925.

Kt. Bern *Konkursamt Büren a. A.* (3263)

Gemeinschuldner: Maire-Gempeler, Otto, Sohn des Ernst, von Ponts-de-Martel, einter Gesellschafter der erloschenen Kollektivgesellschaft «G. A. & O. Maire, Fabrique d'Hhorlogerie Exit Lengnau», Uhrmacher, in Lengnau.

Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 8. Dezember 1925.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Gruyère, à Bulle* (3264-67)

Failli: Moret, Paul, feu Constant, à Vuadens.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Failli: Panchaud, Louis, fils de Jos-Justin, précédemment à La Tour-de-Trême, actuellement en France.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Faillie: Veuve Pittet, Joséphine, anciennement Café du Nord, Bulle.

Délai pour intenter actiou en opposition: 10 jours.

Faillie: Romanens, Marie, négociante, en Mallessert, Sorens.

Délai pour intenter actiou en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3190/91/2)

Gemeinschuldner:

1. Müller-Suter, Paul, Basel.
2. Arbeitsgemeinschaft Pax, Basel.
3. Asiatische Pflanzungs- und Handels-A.-G., Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Untertoggenburg in Flawil* (3268)

Gemeinschuldnerin: Frau Eichenberger-Bühler, Handlung, Oberuzwil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 28. November bis 7. Dezember 1925.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (3269)

Gemeinschuldnerin: Lenzi, Emma, Modes, Aarau.

Anfechtungsfrist: Bis 8. Dezember 1925.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (3270)

Gemeinschuldnerin: Firma A. Kohler-Würgler & Cie., Möbelfabrik, in Aarburg.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 8. Dezember 1925.

Ct. de Vaud *Office des faillites du district de Lausanne* (3293/4)

Failli: Bopp, Louis, boucherie, Rue Enning, Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Failli: Lehmann, David, voiturier, Borde 11, Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (3295)

Succession répudiée de J. A. Gygi dit Guy, quand vivait fabricant d'horlogerie à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater du présent avis, soit jusqu'au 8 décembre 1925, inclusivement.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (3296)

Faillie: Société coopérative de Consommation l'Union Sociale, Rue des Moulins 23, à Neuchâtel.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3297)

Failli: Mauler, Jules, commerce de fournitures d'horlogerie, Rue de Chantepoulet 8, Genève-Ville.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (3220¹)

Gemeinschuldner: Kündig, Max, von Bauma, Wirt zum «Pilatus», Langstrasse 134, Zürich 4, dato wohnhaft in Zürich 6, Nordstrasse 367.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 7. November 1925.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 20. November 1925 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 5. Dezember 1925.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (3271)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Berchtold & Widmer, Garne und Seide, Erteilung von Häckel- und Hutkursen, in Zürich 1, Gessnerallee Nr. 34.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1925.

Datum der Einstellungsverfügung: 24. November 1925.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Dezember 1925 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 600 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Land* (3272)

Gemeinschuldner: Spring, Christian, Bauunternehmer, in Köniz.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Oktober 1925.

Datum der Einstellungsverfügung: 23. November 1925.

Sofern nicht ein Gläubiger bis und mit 8. Dezember 1925 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Hottingen-Zürich* (3274)

Gemeinschuldner: Seeli, Urban, Wirt, von Flims, wohnhaft Obstgartenstrasse 27, in Zürich 6.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters in Zürich: 24. November 1925.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (3273)

Der unterm 9. Juli 1924 über Stooss, Christian, Hammerwerk Albisrieden, eröffnete Konkurs ist zufolge Befriedigung sämtlicher Gläubiger und Rückzuges sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 24. November 1925 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden. C. Stooss ist somit vollständig rehabilitiert.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Höngg* (3275²)

Liegenschaftensteigerung

Im Koukurse der Frau Witwe Gattiker, Sophie, geb. Bauer, Bäckerei und Konditorei, Zürcherstrasse 160, Höngg, gelangen Montag, den 14. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr, in der «Mühlehalden», Höngg, auf öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus, unter Assek.-Nr. 301 für Fr. 61,000 brandversichert; ein Oekonomiegebäude, unter Nr. 299 für Fr. 1500 brandversichert; nebst 2 a 77 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Zürcherstrasse in Höngg.

Ferner die zum Betriebe der Bäckerei und Konditorei dienende Zugehör laut Verzeichnis.

Grunddienstbarkeiten, An- und Vormerkungen laut Grundbuch.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag à conto der Kaufsanzahlung den Betrag von Fr. 1000 zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen ab 3. Dezember 1925 hierorts zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Kt. Schwyz *Konkursamt March in Lachen* (3276)

Steigerungs-Sistierung.

Die unterm 26. Oktober 1925 auf den 30. November 1925 publizierte Liegenschaftssteigerung, den Konkursfall Fischer, Otto, Vordertal, betreffend, wird bis auf weiteres sistiert.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B. G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich* (3298)

Schuldner: Kalchofner, Fritz, Habsburgstrasse 1, in Zürich 6.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich 3. Abteilung: 20. November 1925.

Sachwalter: Dr. G. Deuss, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 76, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis spätestens 21. Dezember 1925.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. Januar 1926, Restaurant Kaufleuten, Pelikanstrasse 18, Zürich 1, nachmittags 2½ Uhr.

Frist zur Einsicht der Akten: Ab 28. Dezember 1925 beim Sachwalter.

Kt. Bern *Konkurskreis Biel* (3277)

Schuldnerin: Firma Emile Judith, Fabrique d'horlogerie S. A. (Emil Judith Watch Co. Ltd.), in Biel.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten I von Biel: 20. November 1925.

Sachwalter: J. Flükiger, Konkursbeamter, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 18. Dezember 1925 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. Januar 1926, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthause zu Biel.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Betreibungsamtes in Biel.

Ct. de Berne *District de Moutier* (3278)

Débiteurs: Hess et Gross, fabrication et vente de produits chimiques et techniques, Moutier.

Date du jugement accordant le sursis: 19 novembre 1925.

Commissaire au sursis: Me Henri Born, avocat, à Moutier.

Délai pour les productions: 18 décembre 1925 inclusivement, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Assemblée des créanciers: Vendredi 8 janvier 1926, à 14 heures, au bureau du commissaire.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 29 décembre 1925.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Solothurn* (3279)

Schuldner: Wirz, Max, Metallschalenfabrik, von und in Solothurn.

Datum der Bewilligung der Stundung: 19. November 1925.

Sachwalter: Konkursamt Solothurn.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1925.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. Januar 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn.

Die Akten liegen vom 25. Dezember 1925 an im Bureau des Konkursamtes Solothurn zur Einsicht auf.

Kt. Thurgau *Gerichtskanzlei Kreuzlingen in Romanshorn* (3301)

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen vom 25. November 1925 wird dem Heller, Oskar, Import und Export, Kreuzlingen, für die Zeitdauer von zwei Monaten, von der Publikation an gerechnet, eine Nachlassstundung bewilligt, und als Sachwalter bestellt: E. Fischer, Betreibungsbeamter, Kreuzlingen.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Büren a. A.* (3299)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten i. V. von Büren ist die dem Fuchs, Paul, Schreinermeister, in Lengnau B., bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis Ende Dezember 1925 verlängert worden.

Infolgedessen findet nun die Gläubigerversammlung definitiv statt: Montag, den 14. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr. Ort der Versammlung: Gasthof zum Hirschen in Lengnau B.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters zur Einsicht der Beteiligten auf.

Lengnau, den 21. November 1925. Der Sachwalter: E. Ryf, Notar.

Kt. St. Gallen *Bezirksgerichtskanzlei Uznach* (3280)

Das Bezirksgericht vom Seebezirk hat mit Entscheid vom 24. November 1925 dem Gesuch des Bosshardt, Alfred, Sägerei und Holzhandlung, in Rapperswil, um Verlängerung der Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 24. Dezember 1925, entsprochen.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (3300)

Débiteurs: Bassegoda et Cie, négociants en vins, Boulevard de St-Georges 58.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 2 décembre 1925, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2e cour, 1er étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3281/2)

Schuldnerin: Hiltbrunner, Lina, Merceerie- und Bonneteriewarengeschäft, Gerechtigkeitsgasse 31, in Bern.

Datum der Bestätigung: Donnerstag, den 12. November 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schuldner: Riis, H. C., gew. Institutsvorsteher, Schlösslistr. 23, Bern.

Datum der Bestätigung: Donnerstag, den 12. November 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Vaud *District de Lausanne* (3302)

En son audience du 23 novembre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne a révoqué la faillite et homologué le concordat conclu entre Courvoisier, Alfred, boulanger, Rue Curtat, à Lausanne, et ses créanciers chirographaires.

En conséquence le failli a été réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Lausanne, le 14 novembre 1925. Le préposé aux faillites: E. Cavin.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (3303)

Débitrice: Mme. Stragiotti, Fanny, née Jiran, exploitant un bazar, Carrefour de Villereuse 4.

Date du jugement: 10 novembre 1925.

M. Tschumi, de la maison Tschumi et Cie, aux Acacias, a été désigné aux fins de surveiller la marche du commerce de Mme. Stragiotti, la façon de travailler de cette dernière et de faire rapport à MM. les créanciers dans le cas où l'intérêt de ceux-ci le demanderait.

Un délai de 15 jours pour intenter action a été imparti aux créanciers dont les réclamation sont contestées.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3283)

Die Firma A. Schnell & Cie., Leinen- und Baumwollwaren, Kapellenstrasse 12, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme der Schuldnerin und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 3. Dezember 1925, vormittags 8½ Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause.

Den Gläubigern der Gesuchstellerin steht es frei, allfällige Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 2. Dezember 1925 beim Richteramt II Bern einzureichen.

Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix S. A., Lausanne

Emprunt hypothécaire 1er rang de fr. 1,600,000 réduit à fr. 948,000.

MM. les obligataires de cet emprunt sont convoqués en assemblée générale pour le **lundi 14 décembre 1925, à 15 heures, à l'Hôtel de la Paix.**

ORDRE DU JOUR:

1. Renouvellement de l'emprunt.
2. Consolidation des intérêts arriérés par la création d'un emprunt 2e rang.
3. Décharge aux représentants des créanciers et nomination de nouveaux représentants.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Banque Charrière & Roguin, à Lausanne, sur présentation des titres ou de récépissés de banque. (V 164a)

Lausanne, le 23 novembre 1925.

La société débitrice. **Les représentants des créanciers.**

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

An den Nerven zerrt unbarmherzig das hastende Leben.

Ohne zu denken, nimmt der Zeitgenosse ungeheure Mengen Genussmittelgifte zu sich. Volksgesundheit ist aber das Staatsfundament. Die Gesundheit, das höchste Gut, wird verschleudert. Für ungleich weniger Wichtiges werden Unsummen von Intelligenz und Geld aufgewendet.

Gesundheit will erworben sein. Lernt Hygiene! Meidet die Genussgifte, wo es nur möglich ist! Und es ist sehr oft möglich. Schont das Stammkapital: Die Nerven und das Herz. Ohne gesunde Nerven und ohne ein gesundes Herz ist das Leben ein Vegetieren, eine Qual. Fangt schon bei den Kindern, den künftigen Männern und Frauen an! Macht den Anfang beim Morgenessen! Er ist nicht schwer, weil es Kaffee Hag gibt, der Herz und Nerven in Ruhe lässt und dennoch alle Kaffeefreuden unverkürzt gewährt.

Kaffee Hag ist echter Bohnenkaffee vollkommenster, feinster Qualität, den alle noch so stark trinken dürfen, ohne sich jemals im geringsten zu schaden. Selbst Kindern ist er zuträglich. Sie nehmen die Milch mit Vergnügen, wenn Kaffee Hag beigegeben ist. Für Schwächliche, Kranke und Leidende ist Kaffee Hag die gleiche Wohltat, wie für die Gesunden und Starken.

Holen Sie heute noch ein Paket Kaffee Hag, der einzige millionenfach bewährte, vollwertige, gesundheitsfördernde Bohnenkaffee. Scheuen Sie nicht etwa ein paar Centimes mehr. Sie sind gut angelegt, tragen die schönsten Zinsen: Befreiung von der Peitsche, Schonung, Gesundung von Herz und Nerven, Erhöhung der geistigen und körperlichen Leistungsfähigkeit, Sicherung der Lebensfreude, Befestigung des Staatsfundaments.

Aber achten Sie auf den Namen Kaffee Hag, auf die jedem Originalpaket aufgedruckte symbolische Schutzmarke «Rettungsring». Lassen Sie sich keine «Mischungen» und Produkte unterschieben, die billiger und ebenso gut sein sollen, die es aber in Wirklichkeit niemals sind, die sich den Weltruf des Kaffee Hag, seine universelle Anerkennung zu Nutze machen wollen.

Eine Schweizerhausfrau hat drei Mal die Probe gemacht. Sie ist zu Kaffee Hag zurückgekehrt und schreibt: **«. . . dass ich allein veranlasst durch meine eigenen Erfahrungen feierlich allen Ernstes erkläre, dass das hochdelikate Aroma des Kaffee Hag von keinem anderen Kaffee erreicht wird. Kaffee Hag ist somit die Vollendung in Geschmack und Qualität.»**

Für Registraturen und Archive
ERGA Stahl-Möbel
F. Gauger & Co., Zürich
2936

Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.-G.
Zürich und Bern

Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zu der **Samstag, den 12. Dezember 1925, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokale Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich 1,** stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung per 30. Juni 1925.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Bestätigungswahlen des Verwaltungsrates und Neuwahl der Rechnungsrevisoren und der Stimmenzähler.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 30. November 1925 an im Geschäftslokale Stampfenbachstrasse 6, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. 3050

Zürich, den 28. November 1925.

Namens des Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.-G.,
Der Präsident: **Ernst Meyer**

Brauereigesellschaft z. Hirschen in St. Fiden
St. Gallen-Ost

Einladung an die Herren Aktionäre zur XXXVII. ordentlichen Generalversammlung
auf Montag den 14. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr im Saale zum „Hirschen" in St. Fiden

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1924/25.
2. Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Erneuerungswahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. November an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Ebendaselbst, sowie bei der Schweiz. Bankgesellschaft in St. Gallen können bis und mit 12. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben. (4834 G) 3099

St. Gallen-Ost, den 25. November 1925.

Für die Brauereigesellschaft zum Hirschen in St. Fiden:
Der Verwaltungsrat.

Kraftwerk Unterweser Aktiengesellschaft

Gemäss § 12 der Satzungen unserer Gesellschaft beehren wir uns, die Aktionäre zu der am **17. Dezember 1925, vormittags 11½ Uhr, im grossen Saale des Vereins deutscher Ingenieure, Berlin NW 7, Friedrich Ebertstrasse Nr. 27,** stattfindenden

vierten ordentlichen Generalversammlung

ergebenst einzuladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlegung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 1924 bis 30. September 1925.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und Erteilung der Entlastung (§ 14 der Satzungen).
3. Genehmigung eines Verschmelzungsvertrages mit der Nordwestdeutsche Kraftwerke Aktiengesellschaft zu Hamburg.

Diejenigen Aktionäre, welche sich an der Generalversammlung beteiligen und in derselben ein Stimmrecht ausüben wollen, haben gemäss § 12 der Satzungen ihre Aktien oder die Nummern der Aktien enthaltenden Depotscheine eines deutschen Notars spätestens am zweiten Werktage vor der anberaumten Generalversammlung, den Tag der Versammlung nicht mitgerechnet, bis 6 Uhr abends bei der Gesellschaft oder bei der Basler Handelsbank in Basel zu hinterlegen. 3112

Hamburg, den 26. November 1925.

Der Vorstand.

Metallgiesserei & Armaturenfabrik Lyss

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Dienstag den 8. Dezember 1925, nachmittags 3 Uhr im Hotel zum weissen Kreuz in Lyss

TRAKTANDUM:

Beschlussfassung über die vom Verwaltungsrat beantragte bauliche Erweiterung der Fabrikanlage und Erteilung des hierfür erforderlichen Kredites.

Die Stimmkarten werden den Aktionären rechtzeitig zugestellt.

Lyss, den 27. November 1925. 3111

Der Verwaltungsrat.

Société de l'Hôtel Byron, à Villeneuve

Messsieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

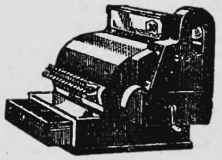
pour le **lundi 7 décembre 1925, à 16 heures, à l'Hôtel Byron.**

ORDRE DU JOUR: Opérations et nominations statutaires.

Les comptes et rapports sont déposés à la Banque de Montreux, à Montreux et à la Société de Banque Suisse, à Lausanne, où Messieurs les actionnaires peuvent retirer les cartes d'admission à l'assemblée. 3107 (i 71 L)

Le conseil d'administration.

Fehler und Vergesslichkeit
kosten mehr als
National Kontroll Kassen



NATIONAL KONTROLL KASSEN sind weltberühmt und die besten und billigsten Kontrollkassen der Welt. Wir liefern Ihnen dasjenige Modell, das Ihren speziellen Bedürfnissen angepasst ist. 40jährige Erfahrung im Bau von Kontrollkassen. Ueber 500 verschied. Modelle.

Verlangen Sie unsere Gratis-Prospekte. Neue Modelle mit automatischer Addition von Fr. **425.—** an.

National Registrierkassen Gesellschaft Zürich
Werdmühlestraße 10 Amtshaus III. Telephon Selnau 197

Cliches Fabrikation Montbaron & Cie „Neuenburg"

Banken und Sparkassen
2991



Heimsparkassen
Eigen-Fabrikat
B. SCHNEIDER
Union-Kassenfabrik
Zürich Gessnerallee 36

Präzisions-Druck besitzen die
Achat-
Durchschreibe-Bücher
„Matterhorn"
Gebrüder Scholl
Poststrasse 3 Zürich

Fenster Couverts
mit verbessertem Fenster in allen Grössen zu Engros-Preisen
Verlangen Sie unser Muster
O. Kollbrunner & Cie. Bern.
Engros Abteilung.

Englisch in 30 Stunden
geläufig sprechen lernt man nach interessanter und leichtfasslicher Methode durch brieflichen
Fernunterricht
Erfolg garantiert. 500 Refer. Spezialschule für Englisch „Rapid" in Luzern 682. Prospekt gegen Rückporto.



APOLLO
EIN VORZÜGLICHER STUMPEN

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 9. Oktober 1925 verstorbenen **Alois Gianella,** gewesener Kollektivgesellschafter der Firma Gebrüder A. & F. Gianella, Weinhandlung, Kirschdestillation und Spirituosen, in **Schwyz,** ist vom tit. Bezirksgerichtspräsidium Schwyz mit Entscheid vom 14. November 1925 die Aufnahme des öffentlichen Inventars mit Rechnungsruf angeordnet und mit der Durchführung das Notariat Arth, in Oberarth beauftragt worden. 3033

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **31. Dezember 1925** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen wurden, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit die Guthaben nicht durch Pfandrechte gedeckt sind. (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.).

NB. Gläubiger und Schuldner der Kollektivgesellschaft A. & F. Gianella werden von diesem Rechnungsruf auch betroffen und haben deshalb ihre Forderungen, bzw. Verbindlichkeiten ebenfalls anzumelden.

Oberarth, den 20. November 1925.

Notariat Arth.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne